

Sozialpraktikum im Schuljahr 2025/26 Alles auf einen Blick!		
Einwöchiges SoGy		Klassenstufe 10
Bis zu den Herbstferien 2025		Information der Klassen im Rahmen des Ethik- und Religionsunterrichts
Ab den Herbstferien		Suche der Schüler und Schülerinnen nach einer Praktikantenstelle
In der Woche nach den Herbstferien		Abgabe der unterschriebenen Einverständniserklärung der Eltern bei der Religions-bzw. Ethiklehrkraft
bis 28.02.2026		Abgabefrist der Stellenzusage/ Bestätigung an die Religions- bzw. Ethiklehrer*innen
In der Zeit zwischen März und Mai		Vorbereitung des Praktikums im Ethik- bzw. Religionsunterricht
18.05.-22.05.26		Praktikum in einer regionalen, sozialen Einrichtung (Behinderteneinrichtung, Alters- oder Pflegeheim, Krankenhaus, Sozialstation, Tafelladen, Obdachlosenhilfe etc.)
In der Woche vom 08.06. - 12.06.		Ausführliche Reflexion des SoGy im Rahmen des Religions-oder Ethikunterrichts



Markgräfler Gymnasium
Müllheim
Die Schulleitung



Markgräfler Gymnasium, Bismarckstrasse 10, 79379 Müllheim
E-mail: mgm@lkbh.de

Telefon 07631/973960
Fax 07631/97396204

An die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10; zur Kenntnisnahme an die Eltern

Sozialpraktikum in Klassenstufe 10

Liebe Schülerinnen und Schüler,

auch im Schuljahr 2025/26 wird es wieder ein **Sozialpraktikum** in der Klassenstufe 10 geben. Dieses Praktikum soll im Unterschied zum BoGy-Praktikum nicht der beruflichen Orientierung, sondern **der Förderung sozialer Kompetenzen** dienen. D.h. ihr sollt den Lebensalltag von kurzzeitig oder langfristig hilfebedürftigen Menschen in unserer Region kennen lernen und dazu angeregt werden, euch selbst dauerhaft sozial zu engagieren. Das bedeutet, dass ihr für die Praktikumsstage vom Unterricht freigestellt werdet und ihr in dieser Zeit Menschen in ihrem Alltag in einer sozialen Einrichtung begleitet. Nach dem Praktikum reflektiert ihr eure Erfahrungen mit eurer Ethik- bzw. Religionslehrkraft im Rahmen des Unterrichts.

Termin: 18.05.26-22.05.26

Wer will, kann das Praktikum in den Ferien oder außerhalb der Unterrichtszeit freiwillig verlängern. Das solltet ihr jedoch individuell mit der Institution absprechen und dabei auch euren Versicherungsschutz für das Ferienpraktikum abklären.

Die inhaltliche Vorbereitung des Praktikums findet im Rahmen des Ethik- bzw. Religionsunterrichts statt. Von eurem/eurer Religions- bzw. EthiklehrerIn könnt ihr **bei Bedarf** eine Liste aller Sozialeinrichtungen erhalten, die uns in den Vorjahren Plätze zur Verfügung gestellt haben.

Ihr setzt euch **telefonisch** mit einer **Einrichtung eurer Wahl (bitte keinesfalls nur per E-Mail!!!)** in Verbindung, vereinbart ein Vorstellungsgespräch, lasst euch die Zusage eurer Praktikantenstelle von der Einrichtung **schriftlich auf dem Vordruck bestätigen** und leitet diese Bestätigung **fristgerecht** an eure Religions- oder Ethiklehrkraft weiter.

Ihr könnt euch bei allen **sozial-karitativen Einrichtungen** bewerben, bei denen ihr **mit hilfebedürftigen Menschen** zu tun habt. Praktika in Arztpraxen, bei der Schulsozialarbeit oder bei Einrichtungen für Jugendliche in eurem Alter sind **in der Regel nicht genehmigungsfähig**. Wenn ihr euch **unsicher seid**, ob eure Stelle genehmigungsfähig ist, **fragt** bitte vor der Bewerbung **bei Frau Stötzel nach**. Ein Praktikum in einer Grundschule ist möglich, sofern ein besonderer **sozialer Schwerpunkt** gegeben ist, z.B. Inklusionsklasse o. Ä., und die Arbeitszeit **nicht weniger als 25 Wochenstunden** beträgt.

Spätestens bis zum 28.02.2026 müsst ihr eure Stellenzusage abgegeben haben.

Das Praktikum ist eine Schulveranstaltung, darum besteht **Versicherungsschutz**. Auf alle Fälle solltet ihr aber beachten, dass manche Einrichtungen **besondere Impfnachweise** oder sogar ein **polizeiliches Führungszeugnis** verlangen, das ihr rechtzeitig beantragen müsst. Daher ist es sinnvoll, sich frühzeitig nach einer Stelle umzusehen und diese Fragen bei der Bewerbung anzusprechen.

Solltet ihr weitere Fragen haben oder sollten während des Praktikums Probleme auftauchen, könnt ihr euch an eure Religions- bzw. Ethiklehrkraft oder direkt an Frau Stötzel wenden.

Ein gutes Gelingen wünschen euch

S. Windisch und M. Neugebauer (Schulleitung), E. Stötzel (Kordinatorin des Sozialpraktikums)



Müllheim
Die Schulleitung

Gymnasium



Markgräfler Gymnasium, Bismarckstrasse 10, 79379 Müllheim
E-mail: mgm@lkbh.de

Telefon 07631/973960
Fax 07631/97396204

Einwöchiges Sozialpraktikum von Schülerinnen und Schülern des MGM

Sehr geehrte Damen und Herren!

Das Markgräfler Gymnasium möchte allen Schüler*innen der **Jahrgangsstufe 10** ein einwöchiges Sozialpraktikum anbieten, um gesellschaftliche Lebensbereiche kennen zu lernen, die von ihnen sonst kaum oder überhaupt nicht erfahren werden können. Sie sollen **möglichst eine volle Arbeitswoche (ca. 35-40 Stunden)** in einer sozialen Einrichtung hospitieren und sofern möglich auch mithelfen. Im Ausnahmefall ist **nach Rücksprache** auch eine kürzere Anwesenheitszeit möglich, **jedoch nicht unter 25 Stunden**.

Termin für das Schuljahr 2025/26:
Montag, 18.05. bis Freitag, 22.05.2026

Auf das Praktikum bereiten wir die Schüler*innen im Religions- bzw. Ethikunterricht vor: Wir klären den **Unterschied zu einem Berufspraktikum**: Es geht vor allem darum, dass diese Woche vom **Engagement für Menschen** geprägt sein soll, die Hilfe brauchen, und darum, eine neue Lebenswirklichkeit kennen zu lernen. Im Anschluss an das Praktikum in Ihrer Einrichtung findet eine **Nachbesprechung in der Schule** statt, in der die Schüler*innen von ihren Erfahrungen berichten. In dieser Phase reflektieren diese ihre Erfahrungen und haben Gelegenheit, sich untereinander auszutauschen.

Dem beigefügten **Merkblatt** können Sie entnehmen, wie sich unsere Schule den Verlauf des Praktikums in etwa vorstellt und welche **Regelungen für unsere Schüler*innen** verpflichtend sind.

Die Schüler*innen haben sich Ihre Einrichtung selbst ausgesucht und fragen deshalb für das **SOGY** bis zum **27.02.2026** an.

Wir bitten Sie um Nachsicht, falls es bei Ihnen zu Mehrfachbewerbungen kommt. Sollten bei Ihnen zu viele Anfragen eingehen, obwohl Sie Ihre Praktikantenplätze bereits besetzt haben, können Sie im Sekretariat unserer Schule diesbezüglich eine Nachricht hinterlassen. Wir werden dann unsere Schüler*innen informieren, dass sie bei Ihrer Einrichtung nicht mehr nachfragen. Für weitergehende Auskünfte stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Unsere Projektidee lässt sich nur verwirklichen, weil Sie vor Ort bereit sind, die Schüler*innen zu begleiten und ihnen Einblick in Ihre Arbeitswelt zu geben. Für dieses Engagement bedanken wir uns sehr herzlich!

Sollte es im Laufe des Praktikums in irgendeiner Form **Schwierigkeiten** geben, nehmen Sie bitte entweder über das Schulsekretariat oder per E-Mail mit mir **Kontakt** auf.

Mit freundlichen Grüßen

Eva Stötzel
Koordination SoGy 2025/26

E-Mail: stz@mgm-schule.de

Einverständniserklärung der Eltern/ Erziehungsberechtigten

Liebe Eltern/Erziehungsberechtigte,

das Sozialpraktikum ist für Ihr Kind eine wertvolle Möglichkeit gesellschaftliche Lebensbereiche kennen zu lernen, die es sonst nicht oder kaum erfahren könnte. Viele Schülerinnen und Schüler machen in dieser Woche sehr eindrückliche, schöne und lehrreiche Erfahrungen. Wir bitten Sie, mit Ihrem Kind über den Sinn und die Möglichkeiten dieses Praktikums zu sprechen und es, falls nötig, bei der Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz zu unterstützen.

Mit meinem Kind

.....
Name und Klasse

habe ich über das in diesem Schuljahr anstehende Sozialpraktikum gesprochen. Das Sozialpraktikum findet statt von Montag, 18.05.26 bis einschließlich Freitag 22.05.26 und umfasst eine volle Arbeitswoche (ca.35-40 Stunden). Es handelt sich hierbei um eine Schulveranstaltung, daher besteht im gesamten Zeitraum Anwesenheitspflicht.

Folgende Formulare habe ich zur Kenntnis genommen

- 1) Brief der Schulleitung an die SchülerInnen (zur Kenntnisnahme an die Eltern)**
- 2) Regeln für das Sozialpraktikum**

Mein Kind darf während des Sozialpraktikums **im Ausnahmefall bzw. nach vorheriger Vereinbarung** auch außerhalb der regulären Unterrichtszeiten (Montag bis Freitag von 7.50 bis 17.00 Uhr) an Veranstaltungen des Praktikumsträgers teilnehmen.

.....
Ort, Datum und Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Zusage-Bescheinigung für eine Praktikantenstelle

Hiermit bestätigen wir, dass(Name)

aus der Klasse 10vom bis zum in unserer Einrichtung

Name und Adresse der Einrichtung / Stempel

eine Praktikantenstelle hat.

Die betreuende Person ist

.....
Name und evtl. Durchwahlnummer

Unter folgender E-Mail-Adresse und Telefonnummer kann die Schule ggf. Kontakt aufnehmen:

Telefonnummer:

E-Mailadresse:

Der Brief der Schulleitung der Markgräfler Gymnasiums sowie der Regelkatalog wurden uns von dem/der Praktikanten/Praktikantin ausgehändigt.

.....
Datum und Unterschrift der Direktion

Regeln für das Sozialpraktikum

1. Die Schüler*innen kümmern sich selbständig um einen Praktikumsplatz.
2. Die Schüler*innen setzen sich etwa **eine Woche** vor Beginn des Praktikums **noch einmal kurz** mit der Institution telefonisch in Verbindung, um letzte Fragen zu klären.
3. Für das Praktikum gelten dieselben „**Spielregeln**“ wie in der Schule:

Wer wegen **Krankheit** fehlt, muss sich telefonisch bzw. schriftlich per E-Mail in seiner **Einrichtung und** in der **Schule** entschuldigen.

Bei evtl. auftretenden **Problemen** bitten wir, die Schule zu verständigen:

Markgräfler Gymnasium, Bismarckstraße 10, 79379 Müllheim
Telefon 07631/973960; E-Mail:
mgm@lkbh.de und cc: stz@mgm-schule.de

4. Die Schüler*innen verbringen eine Woche in der vereinbarten Sozialeinrichtung, und zwar so, wie es mit den dortigen Praktikantenbegleitern abgesprochen ist, d.h. nach dem **vereinbarten Dienstplan**. Sie sollen **möglichst eine volle Arbeitswoche (ca. 35-40 Stunden)** hospitieren und sofern möglich auch mithelfen. Im Ausnahmefall ist **nach Rücksprache** auch eine kürzere Anwesenheitszeit möglich, **jedoch nicht unter 25 Stunden**.
5. Eine **Verlängerung des Praktikums** während der Unterrichtszeit ist von schulischer Seite nicht möglich. Natürlich steht es den Schüler*innen frei, sich **in den Ferien freiwillig** zu engagieren.
6. Um die von der Schule beabsichtigten Erfahrungen machen zu können, sollen die Schüler*innen unter Aufsicht und Anleitung erfahrenen Fachpersonals **vor allem mit den Menschen** (Klienten, Patienten usw.) **zusammenkommen**. Nur in begründeten Ausnahmefällen sollen auch Küchendienste oder Verwaltungsaufgaben wahrgenommen werden.
7. Die Schüler*innen sind zur **Verschwiegenheit** verpflichtet.
8. Die Schüler*innen sind über die Schule **versichert**, da es sich bei dem Praktikum um eine Schulveranstaltung handelt.
9. Die Schüler*innen erhalten für ihr Praktikum **kein Geld** (Aufwandsentschädigung, Praktikantenlohn usw.).
10. Die Praktikant*innen **füllen selbständig den Rückmeldebogen** aus und lassen sich am Ende des Praktikums nach einem kurzen Abschlussgespräch die **Teilnahme** von der Einrichtung auf dem Bogen bescheinigen und ein knappes Feedback geben. Dieses Blatt legen sie im Religions- bzw. Ethikunterricht direkt nach dem Praktikum vor.

Mit freundlichen Grüßen

Eva Stötzel,

Organisation und Koordination des Sozialpraktikums am MGM

Welche Institutionen/Stellen sind für ein SoGy geeignet?

- ⇒ Alle sozialen Einrichtungen in der näheren Umgebung (Ausnahmen sind nach Rücksprache möglich)
- ⇒ Suche im Raum Müllheim/Neuenburg/Bad Krozingen/Bad Bellingen/Lörrach/Freiburg/Basel (achte darauf, dass du die Einrichtung möglichst gut erreichen kannst)

- Sozialstationen
- Altenheime
- Behinderteneinrichtungen (Wohnheime, Werkstätten)
- Armutshilfen (Beratungsstelle für Wohnungslose, Tafelläden, ambulante Wohnbegleitung)
- Erziehungshilfen/Förderschulen
- Kindergärten (am besten mit Förderschwerpunkt)
- Therapieeinrichtungen
- Flüchtlingshilfen
- Drogenhilfe
- Schuldnerberatung
- Caritas/Diakonie/Bahnhofsmision
- Schulen mit besonderem Förderschwerpunkt

MGM-Sozialpraktikum 2025/26**Zeitraum:** _____

Name d. Schülers/in: _____ Klasse: _____

Name d. Religions- bzw. Ethiklehrers/in: _____

Name, Anschrift und Kurzbeschreibung der Einrichtung (von Praktikant/in auszufüllen):**Tätigkeitsbereiche, in denen du mitarbeiten konntest (von Praktikant/in auszufüllen):****Arbeitszeiten: Uhrzeit und Tätigkeiten (von Einrichtung zu prüfen):**

	Arbeitsbeginn	Arbeitsende	Besonderheiten: z.B. Tagesausflüge ...
Montag			
Dienstag			
Mittwoch			
Donnerstag			
Freitag			
Samstag			
Sonntag			

Beurteilung durch Betreuer/in (Zutreffendes bitte nur ankreuzen)**Platz für eine Stellungnahme, falls gewünscht:**

	sehr gut	gut	angemessen	unzureichend
Interesse				
Engagement				
Verhalten				

Ort, Datum

Betreuer/in – Unterschrift

Beobachtungsraster für die spätere Reflexion (Auswertungsgespräch):

Dieses Blatt ist für deine persönlichen Notizen - als Erinnerungshilfe – gedacht. Du musst es ausgefüllt zum Nachgespräch im Unterricht mitbringen.

	Positive Erfahrungen	Negative Erfahrungen	Schwierige Situationen
1. Tag Datum:			
2. Tag Datum:			
3. Tag Datum:			
4. Tag Datum:			
5. Tag Datum:			